

## Generalversammlung 2025

### **Jahresbericht 2024 des Frauenvereins St. Peter und Paul**

Der Vorstand traf sich 10 x zu einer Vorstandssitzung. Zusätzlich hatten wir auch mehrere Sitzungen für 100 Jahre Langgartenfest.

Die Führung vom 23. Januar im «Atelier Couture» der Berufsschule Basel stiess auf grosses Interesse. Es war eine spannende Führung. Herzlichen Dank an Monique Dreier.

Am 6. Februar erhielten wir praktische Anregungen zu Wickel und Kompressen. Es gab fachkundiges Wissen und wir konnten die Wickel und Kompressen direkt ausprobieren. War ein sehr spannender und informativer Abend.

Am 26. Februar wurde auf dem Wydehof bei Claudia Vogt Brot gebacken. Das Interesse war riesig. Aufgrund der vielen Anmeldungen organisierten wir noch einen zweiten Nachmittag. Es war herrlich, das selbstgemachte Brot anschliessend bei einem Zvieri zu geniessen. Vielen herzlichen Dank an Claudia.

Der Kurs «Osterdekoration für Erwachsene» fand am 19. März statt. Wir konnten unter kundiger Führung von Frau Beatrice Hintermeister, Floristin, sehr schöne Gestecke herstellen und mit nach Hause nehmen. Herzlichen Dank an Monique Dreier für's Organisieren.

Nataschia Basic backte mit 20 Kindern, 2 Gruppen à 10 Kinder, Osterhäsli in der Spielgruppenküche kurz vor Ostern. Die Kinder hatten grossen Spass dabei.

Am 17. April gab es eine Abendführung mit Max Werdenberg «Allschwil-Oberdorf». Es war wie immer sehr aufschlussreich und wir haben sehr viel neues über unser Dorf erfahren.

Zur GV des Frauenvereins St. Peter und Paul trafen sich am 15. Mai rund 70 Personen.

Am 28. Mai haben wir zur Maiandacht eingeladen. Frauen von Oberwil und von St. Theresia waren mit dabei. Wir hatten anschliessend sehr angeregte Gespräche. Herzlichen Dank an Boni.

Das Helferessen fand bei einem gemütlichen Essen im Hof an der Schönenbuchstrasse 6 statt. Herzlichen Dank an Jörg fürs Grillieren.

Der Seniorinnenausflug führte uns nach Saint Ursanne. Knapp 40 Frauen erlebten einen tollen Ausflug. Im Restaurant Terroir erhielten wir ein ausgezeichnetes Mittagessen. Danach hatten wir genügend Zeit, um uns in dem Städtchen Saint Ursanne umzusehen und auch bei einem Café zu verweilen. Herzlichen Dank an Monique Dreier.

Am 28. Juni trafen sich etwa 20 Frauen im Café Spitzwald zu einem gemütlichen Nachmittag. Einige Frauen spazierten zu Fuss, andere wurden mit dem Auto zum Café gefahren. Herzlichen Dank der Organisatorin Susanne Zimmerli.

Für die Kräutersegnung im August wurden von beiden Frauenvereinen schöne Sträusse gebunden.

Am 31. August fand unser grosses Jubiläumsfest statt «100 Jahre Langgarten». Die Organisation beschäftigte uns schon lange im Voraus. Der Einsatz hat sich aber gelohnt. Es war ein tolles und auch würdiges Fest für Alle. Allen, die dazu beigetragen haben ein herzliches Dankeschön.

Der Vortrag «Gesunde Kinder» stiess auf grosses Interesse. Herzlichen Dank an Julia Kneier für den spannenden Vortrag.

Im September fand unser traditioneller Vereinsausflug statt. Mit dem Car fuhren wir Richtung Papillorama. Es war ein sehr eindrückliches Erlebnis, die vielen verschiedenen Schmetterlinge zu sehen. Danach ging es weiter zum «Schloss Münchweiler», wo wir in wunderschöner Umgebung ein feines Mittagessen geniessen konnten. Nach dem Essen fuhren wir weiter nach Murten, wo wir Zeit hatten, uns das Städtchen Murten etwas näher anzusehen. Gegen 16.00 Uhr machten wir uns auf den Heimweg, wo wir gesund und munter in Allschwil eintrafen. Herzlichen Dank an Monique Dreier fürs organisieren.

Am 16. Oktober fand eine spannende Führung von Daniel Fischler statt, welche in seiner alten Heimat in Arlesheim stattfand. Wir besuchten den Dom und konnten noch der Silbermann Orgel zuhören. Peter Koller spielte die Orgel. Anschliessend wurden wir von der Frauengemeinschaft Arlesheim empfangen

und verköstigt. Herzlichen Dank an Christina Schäuble für die Organisation und Danke Claudia für die feinen Linzertorten.

Der Messebummel am 29. Oktober auf dem Münsterplatz wurde wieder mit vielen Mitgliedern zu einem großartigen Erlebnis. Die Überfahrt mit der Münsterfähre ins Kleinbasel rundete den lustigen Abend ab. Alle hatten einen grossen Spass.

Der Martinimärt vom 11.11. wurde in einem kleineren Rahmen durchgeführt. Da wir immer weniger Besucher zum Mittagessen hatten, mussten wir uns etwas einfallen lassen und starteten deshalb erst um 13.30 Uhr mit Kaffee und Kuchen. Am Abend fand die Jodlermesse statt, welcher sehr gut besucht wurde. Kulinarisch wurde anschliessendem der Martiniteller, belegte Brötli, Suppe und vieles mehr serviert. Ich denke, dass dieser Entscheid richtig war und wir so auch dieses Jahr den Martinimärt wieder abhalten werden. Ich danke allen, die in irgendeiner Form uns Unterstützt haben und hoffe, dass wir uns alle am Martinmärt wieder treffen.

Der Besuch bei unseren Witt-Frauen mit einer Flasche Eierkirsch und einem Glas Konfitüre von Wydehof bereitete große Freude.

Bei der Herstellung von den Adventsdekorationen trafen sich einige Frauen. Unter kundiger Anleitung von Regula Manser, Floristin, gab es tolle Gestecke zu bestaunen.

Gättimaa backen gehört seit einigen Jahren in der Spielgruppe dazu. Frau Natascia Basic hatte am Mittwochnachmittag mit zwei Gruppen a je 10 -12 Kindern Grättimännli-/Frauen gebacken. Die Kinder waren mit grosser Freude dabei und haben den Nachmittag genossen. Danke Natascia.

An der Adventsfeier haben viele Gäste teilgenommen. Besinnliche Texte zu dem Advent und Weihnachtszeit wurden vorgetragen. Weihnachtslieder wurden gesungen und für viele gute Gespräche gab es Zeit. Der Kakao und „D'GRÄTTIMÄNNER“ von Claudia Vogt, haben sehr gut geschmeckt. Dir Claudia fürs Backen und allen die zu dem gemütlichen Anlass beigetragen haben ein herzliches Dankeschön.

Der Weihnachtsmärkt-Ausflug am 16. Dezember war unser letzter Anlass in diesem Jahr. Er fand im kleinen Rahmen statt, aber umso mehr wurde die Zeit genutzt für tolle Gespräche.

Die Spielgruppe Chäferli ist ein wichtiger Teil unseres Vereins. Die Betreuung von rund 40 Kindern während der Woche werden im Moment von Natascia Basic und Sandra Helfenstein übernommen. Unser Koch, Remy Flury, ist von 9.30 bis 13.30, 2 x die Woche im Einsatz. 2 x pro Woche bin ich im Einsatz und koche für die Kinder. Es macht mir grossen Spass und so habe ich doch noch einen Einblick in die Spielgruppe.

Unsere Sekretärin Sandra Helfenstein ist jeweils am Montag von 8.00 – 12.00 und 13.00 -17.00 im Büro.

Wenn Sie Vorschläge für uns haben, seien es Ausflüge, Kurse oder Führungen, bitte melden Sie sich. Sie können uns anrufen, ein E-Mail schreiben oder uns einfach ansprechen. Wir sind offen für Alles.

Am Ende meines Berichtes danke ich allen, die unsere ehrenamtliche Arbeit schätzen und den Frauenverein unterstützen.

Dir Boni und meinen Vorstandskolleginnen danke ich für den geleisteten Einsatz und die gute Zusammenarbeit während des ganzen Jahres.

Fürs 2025 wünsche ich Ihnen gute Gesundheit und hoffe, Sie bald alle wieder zu sehen, und dass wir viele schöne gemeinsame Stunden mit dem Frauenverein verbringen können.

Die Präsidentin Christine Gürtler – Flury

Allschwil im Mai 2025